Für Weihnachten!

[37080.]

Soeben ist im Verlage von Georg Wigand in Leipzig erschienen:

Musterbuch für häusliche Kunstarbeiten

Dr. A. von Zahn.

Zweite Abtheilung.

24 Tafeln in Fol, mit erklärendem Text in eleg. Carton.

Zweite, vielfach verbesserte Auflage.

Im vorigen Jahre erschien:

Dasselbe Werk, erste Abtheilung, zweite Auflage.

Preis jeder Abtheilung: 4 \$\mathscr{g}\$ ord., 2 x 20 Ng? netto.

Gegen baar 7/6, in einfacher Anzahl à cond.

Zur Erleichterung der Anschaffung gebe ich auf Verlangen jede dieser Abtheilungen in je 2 Lieferungen à 2 # ord., 11/3 # netto, aber nur fest.

[37081.] Nach den eingegangenen Bestellungen versandte ich:

Reineke Fuchs.

Neue Reisen und Abenteuer der Jugend erzählt von

Adolf Reich.

Ein eleg. Band in lang Quart mit sauber colorirten humorist, Bildern von

J. Noenig. Preis 1 \$\psi\$ ord., 20 Sg netto, 18 Sg baar und 11/10.

Bei Baarbezug von 11/10 gebe ich ein Inserat auf meine Kosten. Bei entsprechend fester oder geringerer Baarbestellung Inserate mit Kostenantheil.

Ich bitte Sie, diesem Werke, welches sicher einen hervorragenden Platz auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt einnehmen wird, Thre Aufmerksamkeit und Verwendung schenken zu wollen.

Die ungemein starken Bestellungen auf das beliebte Werkchen:

Käthchen, die Puppenschneiderin.

18 Sg ord., 13 Sg netto, 111/2 Sg baar und 11/10.

nöthigen mich, eine neue (3.) Auflage zu veranstalten, die soeben fertig wurde.

Wie beliebt dieses Werkchen in kurzer Zeit geworden, beweist der, nicht übertrieben auf 10,000 Exemplare festgestellte Absatz, sowie ein holländischer Nachdruck und die in neuerer Zeit auch in Deutschland versuchten Nachahmungen desselben. Das Werkchen verkauft sich spielend, wenn es überhaupt zum Kaufe vorgelegt wird. Der Versuch wird Ihnen zeigen, dass Ihre Kunden nach Ankauf grösserer Werke dieses schliesslich noch zukaufen, da der Preis von 18 Sgl eben keine Rolle spielt.

durch diese Manipulation abgesetzt.

Auch hierbei gebe ich bei Baarbezug von 11/10 Exemplaren ein Inserat auf meine Kosten und bei entsprechend fester oder geringerer Baarbestellung ein Inserat mit Kostenantheil.

Früher erschien:

Die

Fahrt nach dem Nordpol.

Ein unterhaltendes und belehrendes Spiel für die deutsche Jugend.

> Entworfen und gezeichnet von

Robert Meinhardt.

Ein in Farbendruck ausgeführtes Tableau, ferner 6 Fahrkarten, 6 Fahrmarken, in eleganter Mappe mit in Farbendruck ausgeführtem Titel.

Preis 18 Sg ord., 13 Sg netto u. 13/12, 111/2 Sgf baar und 11/10.

Prachtausgabe auf Leinwand in elegantem Carton 1 \$\psi\$ ord., 21 Sgf fest, 18 Sgf baar und 11/10.

Unstreitig ist dies, sowohl was die Ausstattung als auch den innern Gehalt desselben betrifft,

das beste Spiel

für die Jugend. Leider gestattet der theure Herstellungspreis nicht, so viel Kosten für Reclame auszugeben, um Concurrenzerzeugnissen die Spitze bieten zu können.

Ich kann Sie nur bitten, demselben eben wegen seines, unter anderm auch von Herrn Professor Dr. Petermann anerkannnten, bleibenden Werthes, Ihre Verwendung zukommen zu lassen. Namentlich mache ich Sie auf die Prachtausgabe aufmerksam, die sich so gut präsentirt, dass die Auslegung derselben auf Ihrem Weihnachtstisch stets von Erfolg sein wird. Wenn ich diese Ausgabe auch nur fest expediren kann, so riskiren Sie bei einer Bestellung doch nichts, da ich das Nichtabgesetzte derselben, wenn gut erhalten, stets zurückzunehmen mich erboten habe. Dass von diesem Anerbieten noch nie Gebrauch gemacht wurde, beweist am besten, wie leicht verkäuflich diese Ausgabe ist.

Auch hierbei gebe ich bei Baarbezug von 11/10 Exemplaren ein Inserat auf meine Kosten und ein solches mit Kostenantheil bei entsprechend fester oder geringerer Baarbestellung.

Achtungsvoll Berlin, den 24. November 1871. Siegfried Cronbach.

[37082.] Die Berren Collegen, welche fur bie in meinem Berlage ericbienenen

Mufter : Schreibhefte

f. hoffmener.

Deutsch 1-6, heft. | à 1 Sg.

besondere Bermendung baben, wollen fich birect mit mir in Correspondeng fegen.

Darburg.

Guftab Elfan.

Eine hiesige Handlung hat Hunderte [37083.] Babrend ber Beibnachtszeit bitte ich auf Lager gu balten :

Bilder

aus der

Deutschen Bergangenheit.

Derausgegeben

Guftav Erentag. Sechste vermehrte Auflage.

4 Bande 8. 9 \$ 15 Ng ord., 6 \$ 10 Ng

= 3d liefere 18/12 in Rechnung, 11/10 auf einmal bezogen für 59 \$ 71/2 Rel baar. = Die einzeln verfäuflichen Bande enthalten:

I. Band:

Aus dem Mittelalter. 2 \$ 71/2 Ngg ord., 1 \$ 15 Ngg netto. (11/10 für 14 # baar.)

II. Band. 1. Abtheilung : Dom Mittelalter gur Neugeit (1200 -1500).

1 \$ 221/2 Ng ord., 1 \$ 5 Ng netto. (11/10 für 10 # 271/2 Rge baar.)

II. Band. 2. Abtheilung: Aus dem Jahrhundert der Reformation (1500-1600).

1 \$ 15 Mg ord., 1 \$ netto. (11/10 für 9 # 10 Rg baar.)

III. Band: Aus dem Jahrhundert des großen Ariegs

(1600-1700).2 \$ ord., 1 \$ 10 Mg netto. (11/10 für 12 \$ 15 Mg baar.)

IV. Band:

Aus nener Beit (1700-1848).

2 \$ ord., 1 \$ 10 Mg netto. (11/10 für 12 # 15 Mgf baar.)

Den 1. 2. und 4. Band bin ich bereit, 3bnen in magiger Angahl & cond. ju liefern, bagegen fann ber 3. Band ausnahmstos nur feft ge: geben werben.

Gebundene Gremplare halten die Berren Br. Boldmar und E. Staadmann vorrathig und find von biefen gu beziehen.

Leipzig, Mitte Movember 1871.

S. Birgel.

[37084.] Mis vorzüglich ju Beibnachtsprafenten geeignet empfehle 3bnen :

Georg Ludwig Bartig's Sehrbuch für förfter

für den erften Unterricht im Forftwefen zeitgemäß bearbeitet burch

Bern. Borggreve, Brofeffor ber Forftatabemie ju Dunben.

Breis 1 \$ 25 Gg ord., eleg. geb. 2 \$ 5 Gg.

Der Werth biefer Bearbeitung ift ben Bers ren Gortimentern burd ben bereite erzielten Abfat wohl binreichend befannt.

Sanblungen in größeren Stabten offerire Inferate auf balbe Roften und bitte ichleunigit ju berlangen.

Berlin, den 24, Rovember 1871.

Siegfried Cronbad.